

Berlin, Dienstag,

Die Zeitung erscheint in der Woche zwölfmal.

Bezugs-Preis: Vierteljährlich für Berlin 7 Mk. 50 Pf. ohne Botenlohn, für ganz Deutschland 9 Mk. Oesterreich 13 Kr. 82 Hell., Russland 4 Rub. 55 Kop., Holland 7 Fl. 50 Cts.

Für Frankreich, Belgien, England, Schweiz, Amerika usw. Kreuzband-Sendung 20 Mk. für das Vierteljahr.

Bestellungen werden angenommen: Für England in London bei Aug. Siegle 30 Line Street E.C. und Cowie & Co. 19 Gresham Street E.C.

Berliner Börsen-Zeitung.

Bestellungen werden angenommen bei allen Postanstalten, Zeitungs-Spediteuren und unserer Expedition.

Als besondere Beilagen erscheinend: Verdingungs-Anzeiger, Hotels- und Bäder-Anzeiger.

Vollständige Ziehungslisten der Preussischen Klassen-Lotterie.

Allgemeine Verlosungstabellen mit Restanten-Listen

und viele andere wichtige tabellarische Übersichten.

Insertions-Gebühr: Die viergespaltene Zeile 50 Pf. Reklameteil 1 Mk.

Fernsprecher: Amt I, Nr. 243.

Redaktion und Expedition: Berlin W. 8. Kronenstrasse Nr. 37. Annahme der Inserate: in der Expedition.

Inhalts-Verzeichnis.

Hauptblatt. Bekanntmachungen des Börsen-Vorstandes (Abteil. Fondsbörse). Beschluss der Zulassungsstelle und des Börsenvorstandes. Mitteilung der Zulassungsstelle. Ultimoregulierung, Prolongationssätze. Liquidations-Kurse. Börse. Getreidemarkt. Neue 4% Hamburgische Staatsanleihe. Gesellschaft für elektrische Hoch- und Untergrundbahnen. Norddeutsche Creditanstalt. National-Hypothecken-Credit-Gesellschaft e. G. m. u. H. in Berlin. Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft zu Bochum.

Rositzer Braunkohlenwerke. Berliner Bierbrauerei, Actiengesellschaft, vormals F. W. Hilsbein. „Sjemens“ Elektrische Betriebe Act.-Ges. Orenstein & Koppel - Arthur Koppel. Bankfirma Steinfeld & Co. Brückner, Lampe & Co., deutscher Handel mit Drogen und Chemikalien. Das Erdbeben von Messina. Kurszettel. Hofnachrichten. Neue Justiznovelle. Otto Henning †. Verein Deutscher Arbeitgeberverbände.

„Le Nouvelliste de Colmar.“ Oesterreichisch-ungarischer Boten-schaffler in Konstantinopel. Toulon, Vergehen gegen die Mannes-zucht. Nationalistische und royalistische Vereinigungen in Paris. Bulgarische Sobranje. Temperatursturz. Johannes Lüders †. Entgleisung des Güterzuges 7091. Getreide-Einfuhr und -Ausfuhr des Deutschen Reiches. Bonner Bank für Handel und Gewerbe in Konkurs. Düsseldorfier Spargesellschaft. Konkurs der Solinger Bank. Türkische Zentralzollverwaltung.

Rheinische Metallwaren- und Maschinenfabrik. Belgischer Eisen- und Kohlenmarkt. Kupfermarkt. Konvention der Stroh- und Filzhat-fabrikanten. Jahresbericht der Handelskammer zu Berlin. U. S. Steel Corp. Westinghouse Gesellschaften. Dortmunder Verkaufsverein für Ziegel-fabrikate A.-G. Diederichsen, Jepsen & Co., Hamburg. Marheineke & Stuke. Französische Textilmärkte. Lage des Rohzuckermarktes. New-York, Zunahme des Frachtver-kehrs und der Einnahmen.

Berlin, den 29. Dezember.

Bekanntmachungen des Börsen-Vorstandes (Abteil. Fondsbörse). 1) Vom 2. Januar 1909 ab sind die Aktien der Oberschles. Eisen-Industrie, Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb; zum Terminhandel an hiesiger Börse zugelassen. — Es werden für Abschlüsse von 150000 M und einem Mehrfachen davon Termin-kurse festgesetzt und notiert. 2) Vom 2. Januar 1909 ab werden: Felten & Guillaume - Lahmeyerwerke Aktien, Oberschles. Eisenbahn-Bedarfsges. Aktien, Oberschles. Eisen-Industrie-Aktien einschließlich Dividendenschein für 1908 mit Zinsberechnung vom 1. Januar 1908 an hiesiger Börse gehandelt und notiert. 3) Vom 2. Januar 1909 ab wird für Russische 4% Anleihe von 1902 im Börsenterminhandel der usancemässige Betrag auf 10000 M und ein Mehrfaches davon festgesetzt. 4) Vom 2. Januar 1909 ab werden die Aktien der Berliner Cichorienfabrik, vorm. H. L. Voigt franko Zinsen einschließlich Dividendenschein für 1908 an hiesiger Börse gehandelt und notiert.

Beschluss der Zulassungsstelle und des Börsenvorstandes. Zum Börsenhandel sind auf grund des gleichzeitig zum Ausgang gebrachten Prospekts unter üblichem Vorbehalt zugelassen: nom. 20.000.000 M unverlosbare 4% Hypothekendarfbriefe (Abteilung XVI) nicht rückzahlbar vor dem 2. Januar 1919 der Deutschen Grundcredit-Bank zu Gotha. Maklergruppe: Landt - Schuster.

Mitteilung der Zulassungsstelle. Von der Dresdner Bank, dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein und C. Schlesinger-Triep & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, hier, ist der Antrag gestellt worden: 10.000.000 M 4% Hypothekendarfbriefe, Serie VIII, unverlosbar und unkündbar bis 2. Januar 1919 der Schwarzburgischen Hypothekenbank in Sondershausen zum Handel an der hiesigen Börse zu zulassen.

Bei der heute beendeten Ultimoregulierung stellte sich der Zinssatz im allgemeinen wieder auf 4% %. Im einzelnen wurden folgende Prolongationssätze gezahlt: Disconto-Commandit 0,40 Rep., Deutsche Bank 0,50 Rep., Dresdner Bank 0,2625 Rep., Handels-Anteile 0,35 Rep., Comm.- u. Disc.-Bank 0,10 Rep., Darmstädter Bank 0,15 Rep., Nationalbank 0,15 Rep., Schaaffhausen 0,20 Rep., Oesterr. Credit-Actien 0,225 Rep., Franzosen 0,225 Rep., Lombarden 0,2375 G. Dep., Gotthard 0,35 Rep., 80 Russ. Anl. 0,0375 Dep., 4% Russ. Kons. 0,05 Dep., 1902 Russ. Anleihe 0,0125 Dep., 4% Russ. Rente 0,05 Dep.

Table with columns: Die Liquidations-Kurse per ultimo, Dezember 1908 wurden heute wie folgt festgesetzt: Okt., Nov., Dez. Includes items like 3% Deutsche Reichsanleihe, 3% Preussische Konsols, etc.

Table with columns: Lübeck-Büchen, Franzosen, Lombarden, Oesterr. Nordwestbahn, etc. Includes prices for various bonds and stocks.

Table with columns: Oesterr. Credit-Aktien, Disconto-Commandit-Anteile, Berliner Handels-Gesellschaft, etc. Includes prices for various financial instruments.

Table with columns: Hamburger Packetfahrt, Norddeutscher Lloyd, Hansa Dampfschiff, etc. Includes prices for shipping companies.

Table with columns: Allg. Elektrizitätsges. Akt., Bochumer Gussstahl, Deutsch-Luxembg. Bgw. Akt., etc. Includes prices for various industrial stocks.

Die erheblichen Kurssteigerungen, welche gestern in New-York namentlich einige Eisenbahn-papiere und Metallwerte erfahren haben, üben auf die Gesamtstimmung unserer heutigen Börse günstigen Einfluss. Das Geschäft bewegte sich hier zwar im allgemeinen wieder in engen Grenzen, für zahlreiche Papiere konnten „erste“ Kurse wieder nicht notiert werden — für einzelne Effekten machte sich aber lebhafteres Interesse bemerkbar und, soweit überhaupt Kursänderungen eintraten, stellen diese sich überwiegend als Besserungen dar. Beachtung schenkt man namentlich der Tatsache, dass in New-York die Metallpreise, insbesondere die Notierung für Kupfer, sich gehoben haben; angesichts dieser Bewegung legt man der Nachricht, dass im rheinisch-westfälischen Eisengeschäft eine mässige Belebung sich geltend zu machen beginnt, erhöhte Bedeutung bei, um so mehr, als anscheinend das Zustandekommen der Geltungsdauer - Verlängerung des Luxemburg-Lothringischen Roheisensyndikates, nachdem die Firma Röchling ihr Widerstreben aufgegeben, als gesichert zu betrachten ist und auch sonst Anzeichen vorliegen, dass die auf verschiedenen Gebieten neuerdings erwarteten Bemühungen zur Wiederherstellung von Verbänden auf sympathische Aufnahme seitens der Mehrzahl der Interessenten zu rechnen haben. Die erschütternden Nachrichten über die Erdbeben-Katastrophe in Südtalien weckten zwar grosse Teilnahme mit den beklagten Opfern des schrecklichen Ereignisses, blieben aber auf die geschäftlichen Transaktionen ohne jeglichen Einfluss. Besonders zu erwähnen ist dabei, dass die Kurse der Feuer-Versicherungs-Gesellschaften durch das bedauernde Vorkommnis nicht berührt wurden, weil man weiss, dass nur einzelne Rückversicherungsgesellschaften, deren Aktien hier nicht gehandelt werden, bei etwaigen Schadensersatzleistungen in Betracht kämen. Verhältnismässig am lebhaftesten gestaltete sich heute das Geschäft in Aktien der Baltimore und Ohio-Bahn, welche übereinstimmend mit der gestern in New-York eingetretenen Kurssteigerung zirka 1% Prozent über gestrigem Schlussstandpunkt einsetzten und bei regem Verkehr nach vorüber-